

Tersteegen, Gerhard: 357. Abgeschiedenheit nur den Geist erfreut (1733)

- 1 Die wahre Abgeschiedenheit
- 2 Bringt unserm Geiste Fried' und Freud',
- 3 Ein reines, sanft und freies Leben;
- 4 Das Fleisch kriegt nichts auf dieser Bahn,
- 5 Der Eigenheit geht's auch nicht an,
- 6 Drum mußt du ihr auch gar nichts geben.

(Textopus: 357. Abgeschiedenheit nur den Geist erfreut. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poem>)